

Führungszeugnis

Mit einem Führungszeugnis können Sie nachweisen, dass Sie nicht vorbestraft sind.

Führungszeugnisse unterscheidet man danach, ob sie bestimmt sind

- für private Zwecke (zum Beispiel für Ihren Arbeitgeber) oder
- für Behörden (sogenanntes "behördliches Führungszeugnis", auch "Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde?").

Außerdem gibt es unterschiedliche Arten von Führungszeugnissen

- einfache Führungszeugnisse und
- erweiterte Führungszeugnisse

Welche Art von Führungszeugnis Sie benötigen, teilt Ihnen derjenige mit, der das Führungszeugnis von Ihnen verlangt. In der Regel benötigen Sie ein einfaches Führungszeugnis.

Angehörige anderer EU-Staaten erhalten ein europäisches Führungszeugnis.

Europäische Führungszeugnisse enthalten auch Strafregister-Einträge aus Ihrem Heimatland.

Das Führungszeugnis wird erstellt vom Bundesamt für Justiz in Bonn (Bundeszentralregister).

Wird das Führungszeugnis für private Zwecke benötigt, erhalten Sie es postalisch an Ihre Anschrift übersandt; eines für behördliche Zwecke geht direkt an die Behörde.

Sie können bestimmte Führungszeugnisse auch über das Internet beantragen - Informationen hierzu und Zugang zum Antragsverfahren erhalten Sie in der nachfolgenden Online-Abwicklung.

Voraussetzungen

- Sie wohnen in Berlin und sind hier gemeldet
Falls Sie keine feste Wohnung haben, halten Sie sich stattdessen gewöhnlich auf in Berlin.
- Mindestalter: 14 Jahre
Führungszeugnisse gibt es nur für Personen, die mindestens 14 Jahre alt sind.
- Persönliche Antragstellung
Grundsätzlich gilt: persönliche Vorsprache.
 - Sofern Sie nicht persönlich zur Antragstellung erscheinen können, ist eine schriftliche Antragstellung per Post oder durch einen Vertreter mit Ihrer amtlich oder öffentlich beglaubigten Unterschrift zulässig.
 - Für Minderjährige können auch deren gesetzliche Vertreter den Antrag stellen. Die gesetzlichen Vertreter sind normalerweise die Eltern.
-

Für ein europäisches Führungszeugnis:

Sie haben die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union.

Erforderliche Unterlagen

- Personalausweis oder Reisepass
- Für ein behördliches Führungszeugnis
 - ? Name und Anschrift der Behörde, für die das Führungszeugnis bestimmt ist
 - ? Aktenzeichen und Verwendungszweck
- Für ein erweitertes Führungszeugnis: schriftliche Aufforderung einer berechtigten Stelle
 - Die Stelle, die das Führungszeugnis von Ihnen verlangt, hat ausdrücklich ein erweitertes Führungszeugnis gefordert. Dies ist nur in bestimmten Fällen möglich, zum Beispiel wenn Sie mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten sollen.

Gebühren

Jedes Führungszeugnis kostet 13 ?

In bestimmten Fällen kann von der Erhebung der Gebühren für ein Führungszeugnis abgesehen werden. (Mehr zu diesem Thema erfahren Sie im Merkblatt zur Erhebung von Gebühren für das Führungszeugnis [https://www.bundesjustizamt.de/DE/SharedDocs/Publikationen/BZR/Merkblatt_Gebuehrenbefreiung.pdf?__blob=publicationFile&v=8].)

Rechtsgrundlagen

- Bundeszentralregistergesetz (§ 30 - § 30c)
<https://www.gesetze-im-internet.de/bzrg/>

Durchschnittliche Bearbeitungszeit

Etwa 2 Wochen bis zur Zustellung

Für ein europäisches Führungszeugnis etwa 4 Wochen bis zur Zustellung

Weiterführende Informationen

- Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Führungszeugnis
https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/Inland/FAQ_node.html
- Besonderheiten bei der Verwendung von Führungszeugnissen im Ausland

https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/Ausland/Vewendung/FAQ_node.html

Link zur Online-Abwicklung

<https://www.fuehrungszeugnis.bund.de>

Hinweise zur Zuständigkeit

Die Dienstleistung können Sie **bei allen Berliner Bürgerämtern** in Anspruch nehmen.

Informationen zum Standort

Bürgeramt Sonnenallee, Neukölln

Anschrift

Sonnenallee 107
12045 Berlin

Postanschrift

Karl-Marx-Str. 83
12040 Berlin

Sonstige Hinweise zum Standort

Telefonische Nachfragen zu Lieferzeiten von Personaldokumenten sind nicht möglich!

Achtung!!! Wichtige Information

Ab dem 13. Oktober 2015 können Sie Ihre Gebühren im Bürgeramt in der Sonnenallee 107 einfach und bequem direkt an jedem Arbeitsplatz bargeldlos mittels ec-Karte bezahlen.

Eine Barzahlung ist nicht mehr möglich.

Soweit Sie Ihre Gebühren weiterhin in bar entrichten wollen, bitten wir Sie, Termine online unter berlin.de, über das Bürgertelefon 115 oder am Informationsschalter eines Bürgeramtes im Verwaltungsstandort Blaschkoallee oder Rathaus Neukölln zu buchen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Ihr Bürgeramt Neukölln

Barrierefreie Zugänge

Der Zugang zur Einrichtung ist nicht rollstuhlgeeignet.

Öffnungszeiten

Montag: 08.00-15.00 Uhr (nur mit Termin)
Dienstag: 11.00-18.00 Uhr (nur mit Termin)
Mittwoch: 08.00-13.00 Uhr (nur mit Termin)
Donnerstag: 11.00-18.00 Uhr (nur mit Termin)
Freitag: 08.00-13.00 Uhr (nur mit Termin)

Hinweis für Terminkunden

Wir bitten die Kunden mit Termin um rechtzeitiges Erscheinen. Sie werden über ihre Vorgangsnummer aufgerufen und können gleich im Warteraum Platz nehmen.

Sofern Sie ihren gebuchten Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie, diesen abzusagen.

Nahverkehr

U-Bahn U Rathaus Neukölln: U7
Bus Erkstr.: 104, M41, 167

Kontakt

Telefon: 115
Fax: (030) 4664 - 508899
Internet:
<http://www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeramt/>
E-Mail: buergeramt@bezirksamt-neukoelln.de

Zahlungsarten

Am Standort kann nur mit girocard (mit PIN) bezahlt werden.

PDF-Dokument erzeugt am 16.09.2019